

Februar 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Waiblinger Bürgerinnen und Bürger, auch im Februar geht es mit vielen, hoffentlich für Sie interessanten, Veranstaltungen weiter. Mit Vorträgen über die Lorient-Ausstellung, Länderbeschreibungen und den Filmen des Filmclubs kommen vor allem Anhänger visuellen Vergnügens in diesem Monat voll auf ihre Kosten. Zu diesen und allen anderen Veranstaltungen: Herzliche Einladung!

SPECIALS IM FEBRUAR (Einzelveranstaltungen und Besonderes)

Lorient's Zeichnungen – Vielfältig und mit Liebe zum Detail	Die Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen zum Lebenswerk von Vico von Bülow alias Lorient ist eine „Spätlese“, es werden viele bisher unveröffentlichte Arbeiten aus seinem Werk gezeigt. Mit seinen Karikaturen kritisiert Lorient auf eine ganz subversive Weise die gesellschaftlichen Verhältnisse, indem er den Normalbürger an den Tücken des Alltags scheitern lässt und damit die vermeintlich guten Sitten der bürgerlichen Gesellschaft lächerlich macht. Im einführenden Vortrag von Nina Pfeiffer im Forum Mitte werden wie immer auch viele weitergehende Informationen zum Leben und Werk von Lorient zu hören und zu sehen sein. Der Eintritt ist frei.	Di, 4. Feb. 15 Uhr
Dienstagsrunde	Miteinander über aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen reden und diskutieren kann man einmal im Monat in der „Dienstagsrunde“ im Forum Mitte. Angesprochen sind Menschen, die sich für das Zeitgeschehen und gesellschaftliche Entwicklungen interessieren und gerne darüber mit anderen ins Gespräch kommen möchten. Diesmal geht es um das Thema „Hilfe um jeden Preis?“.	Di, 4. Feb. 19 Uhr
Kaffeehausmusik mit dem „Duo Harmonia“	Das Duo Harmonia, bestehend aus den Musikern Bettina Blankenhorn (Violine) und Reiner Köhler (Akkordeon) aus Schorndorf ist erneut Gast im Forum Mitte. Es unterhält Sie mit Kaffeehausmusik, Schlagern, Evergreens, Schrammelmusik und klassischen Stücken zu Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.	Do, 6. Feb. 15 Uhr
„Un-vergesslich“ Gedichte lernen für jede Gelegenheit	Wenn Sie Verse zu verschiedenen Anlässen und Jahreszeiten mögen und diese auch selbst erlernen möchten, sind Sie hier genau richtig. Spielerisch erwerben Sie die Fähigkeit poetische Texte zu rezitieren, mit denen Sie sich selbst oder andere bei passender Gelegenheit erfreuen können. Ganz von selbst trainieren Sie dabei Ihr Gedächtnis und tun viel zum Erhalt ihrer geistigen Fähigkeiten. Edeltraud Ruzek, die seit vielen Jahren unzählige Gedichte frei rezitiert, entwickelte die Idee für dieses Angebot und zeigt Ihnen jeweils am 2. Montag im Monat in netter Runde, wie Sie Gedichte leicht erlernen und gekonnt rezitieren können. Kosten: 2 € pro Teilnahme.	Mo, 10. Feb. 15 Uhr
Film: „Anleitung zum Unglücklichsein“	Aus dem nicht ganz ernstgemeinten Rat des Bestseller-autors Paul Watzlawick wurde diese hinreißende und tiefgründige Komödie in der Filmversion. Tiffany Blechschmid (Johanna Wokalek) ist unscheinbar, ein bisschen abergläubisch und Single: Und obwohl es in ihrem Feinkostgeschäft selbstgebackene Glückskekse gibt, misstraut sie selbst dem Glück zutiefst. Ist doch bisher jedem Erfolg in ihrem Leben eine Katastrophe gefolgt. Doch dann zieht Hans Luboschinski (Richy	Di, 11. Feb. 16 Uhr



Progressive Muskelent- spannung in bequemer Sitzposition	Müller), ihr Klavierlehrer aus Kindheitstagen, gegenüber ein und weckt Erinnerungen an alte Zeiten, ein draufgängerischer Polizist macht ihr ernsthafte Avancen und auch der junge Fotograf Thomas Paulson weckt ihr Interesse. Wenn da nur nicht Tiffanys tote Mutter (Iris Berben) wäre, die ihr in den unpassendsten Momenten erscheint und sie mit ihren Ratschlägen quält... Der Eintritt zum Film ist frei.	Mi, 12. Feb. 9 Uhr
Musik liegt in der Luft	Der Mediziner E. Jacobson fand Anfang des letzten Jahr- hunderts heraus, dass innere Spannungszustände zu einer Anspannung der Muskulatur des Bewegungsapparats und der inneren Organe führen. Mit dem Muskelentspannungstraining lernen Sie sich über die Lockerung der Muskulatur in einen angenehmen Entspannungszustand zu bringen. Die Muskelentspannung beruht auf dem Prinzip: Wenn sich Ihr Körper entspannt, folgt immer auch die Psyche. Ziele und Nutzen: Besseres Wohlbefinden, Abbau von Ängsten und Schlafstörungen, Minderung von Rücken-, Schulter- und Kopfschmerzen, gezielte Entspannung in Stresssituationen, positiver Einfluss auf Diabetes und Bluthochdruck. Der Einführungstermin von Claudia Parisi zum Kennenlernen ist kostenlos, ab dem 19. Februar belaufen sich die Kosten auf 4 € pro Termin. Für diesen unverbindlichen Schnuppertermin bitten wir um Anmeldung bis zum 11. Februar. Kurz Entschlossene können am 12. Februar auch ohne Anmeldung kommen. Bitte ein Kissen für Rücken und oder Füße mitbringen, zusätzlich eine Jacke.	Mi, 12. Feb. 14.30 Uhr
Diavortrag: Istanbul	Schlager und beschwingte Melodien gemeinsam singen. Lassen Sie sich begeistern von den Animationskünsten des Chorleiters und Musikers Kai Müller. Der Funke wird bestimmt überspringen und Sie werden einen sehr unterhaltsamen Nachmittag erleben.	Do, 13. Feb. 15 Uhr
Vortrag: Reform im Schornsteinfeger- handwerk	Mit dem Untertitel „Kirchen, Paläste und Minarette“ gibt der Vortrag einen Überblick über die Geschichte und Architektur der ehemaligen byzantinischen Hauptstadt. Der außergewöhnliche Kuppelbau der Kirche Hagia Sophia wurde über 1000 Jahre später zum Vorbild der osmanischen Moscheen Istanbuls. Diese Schönheiten aber auch das Leben der Stadt am Bosphorus mit seinen brodelnden Straßen und Basaren werden in dem bunten Vortrag von Eberhard Köhler vorgestellt. Der Eintritt ist frei.	Mo, 17. Feb. 16 Uhr
Diavortrag: Durch den winterlichen Himalaya	Zu einer Information über die Veränderungen im Schorn- steinfegerhandwerk lädt der Stadtseniorenrat mit diesem Vortrag ein. Referent Erwin Schmidt von der Schornsteinfegerinnung Stuttgart wird die neusten Änderungen erläutern und folgende Themenbereiche ansprechen: Der Wettbewerb und seine Auswirkungen, Hoheitlicher Bereich – Wettbewerbsbereich, Aufgaben des Hauseigentümers, Beispiele aus der Praxis. Im Anschluss ist eine Diskussion vorgesehen. Der Eintritt ist frei.	Di, 18. Feb. 15 Uhr
Besen-Nachmittag	Eine Reise zu Fuß in entlegene Gebiete des Himalaya. Über Eis und Schnee führt die Reise durch wunderschöne Landschaften und kleine Siedlungen in die ursprüngliche Welt des tibetischen Buddhismus. Holger Skörries hat elfmal den indischen und nepalesischen Himalaya bereist und berichtet über seine Erlebnisse und Begegnungen. Der Eintritt beträgt 4 €.	Do, 20. Feb. 15 Uhr
	Am 20. Februar ist im Forum Mitte wieder Besen-Zeit. Es gibt Remstaler Wein, schmackhafte Besengerichte (Schlachtplatte, Salzkuchen) und vieles mehr. Damit die Stimmung nicht zu kurz kommt, wird Manfred Götz mit dem Akkordeon den Besennachmittag musikalisch umrahmen. Lassen Sie es sich schmecken in fröhlicher Atmosphäre im Forum Mitte.	

Mittwoch

Literaturmatinée am Sonntag	„Cassiopeia und anderes Flimmern“: der Titel lässt schon ahnen, dass es selbst am Morgen leuchten, flimmern und prickeln kann (nicht nur im Sektglas). Es ist Februar, die Zeit des Sternbildes Cassiopeia. Was bei dieser Matinée noch alles flimmert, wird nicht verraten... Sie werden es erfahren und vielleicht auf dem Nachhauseweg am hellichten Tag „Sternenflimmerwünsche“ haben. Die Gruppe „HandvollReim“ (Efi Becker, Annabell Helmecke, Berenike Keppler-Rau, Madlen Wienert, Johanna Klara Kuppe) und der Musiker Ralph Gaukel freuen sich auf Sie! Karten gibt es im Vorverkauf zu 8 € und zu 9 € an der Veranstaltungskasse. Im Eintrittspreis enthalten sind ein Glas Sekt und ein kleiner Imbiss.	So, 23. Feb. 11 Uhr
Hilfestellung am Computer	Zwei Schüler des Stauferymnasiums werden in dieser Woche wieder Hilfestellung am Computer und für das Internet geben. Pro Teilnehmer/in kalkulieren wir 1 Stunde ein, in der Fragen und Probleme direkt an den Computern in unserer Cafeteria in aller Ruhe besprochen werden können. Es ist auch möglich, den eigenen Laptop, den Tablet-PC (oder das Smartphone) mitzubringen. Auch wer noch keine Erfahrung mit den elektronischen Geräten hat, kann sich mit Hilfe der Schüler in einer ersten Annäherung mit der Technik bekannt machen. Anmeldung bitte bis zum 21. Februar telefonisch (Tel. 51568) oder persönlich im Forum Mitte.	Mo, 24. Feb. bis Fr. 28. Feb. jeweils zwischen 8.30 u. 11.30 Uhr
Diavortrag: Mauritius	Mauritius – ein funkelndes Juwel inmitten der des Indischen Ozeans. Eine schillernde Melange aus Kulturen, Farben und Aromen machen diese faszinierende Insel zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mark Twain schrieb: "Zuerst wurde Mauritius geschaffen, dann das Paradies. Aber das Paradies war nur eine Kopie". Werner Sommerfeldt lässt Sie mit seinem Vortrag an seinen eindrücklichen Reiseerlebnissen teilhaben. Der Eintritt ist frei.	Di, 25. Feb. 15 Uhr
Ausflug zu Schloss Glatt und Schlosscafé	Das Wasserschloss Glatt, an einem kleinen Nebenfluss des oberen Neckars gelegen, ist eines der wenigen erhaltenen Wasserschlösser des Landes und zugleich auch eines der ältesten Renaissance-Schlösser Süddeutschlands. Alleine schon das Schlosscafé ist einen Besuch wert. Dort gibt es in einem unvergleichlichen Ambiente (Kaffeetrinken wie „bei Königs“) herrliche Kuchen und Torten (besondere Spezialität: Schwarzwälder Kirschtorte). Bevor wir uns die Leckereien schmecken lassen, bekommen wir eine etwa 1-stündige Führung durch die verschiedenen Ausstellungen und Räumlichkeiten des Schlosses. Zusätzlich zum Schlossmuseum, dem Adelsmuseum und der Galerie Schloss Glatt ist gegenwärtig die Sonderausstellung „Hexenglaube und Hexenverfolgung am oberen Neckar“ zu sehen. Abfahrt: 12.30 Uhr Forum Mitte, 12.45 Uhr Forum Nord (Schulbushaltestelle Korber Höhe), Rückkehr ca. 19.30 Uhr. Kosten: 14 € für Fahrt, Eintritt und Führung. Anmeldungen sind ab Montag, dem 3. Februar 9 Uhr im Forum Mitte oder Forum Nord persönlich oder telefonisch möglich. Mit der Anmeldung oder spätestens zehn Tage danach bitten wir um eine Anzahlung von 10 €.	Mi, 26. Feb. 12.30 Uhr
Der Filmclub präsentiert: 50jährige Stadtchronik und Stadtjournal	Wer die Vorstellung zum 50-jährigen Jubiläum des Filmclubs im Bürgerzentrum im November verpasst hat oder die Chronik aus 50 Jahren gefilmter Waiblinger Stadtgeschichte noch einmal sehen möchte, ist bei diesem Filmnachmittag genau richtig. Außer dieser sehenswerten Stadtchronik ist noch das „Stadtjournal“ vom 1. Halbjahr 2013 zu sehen. Enthalten ist in diesem Film über das Waiblinger Stadtgeschehen unter anderem auch ein Filmbericht über das „Internationale Buffet“ im Forum Mitte vom Juni 2013. Der Eintritt ist frei.	Do, 27. Feb. 15 Uhr



KURSE UND GRUPPEN IM FEBRUAR

Mo

Yoga	Ganzheitliche Übungen für Körper, Geist und Seele	9.00 – 10
Gedächtnistraining	Sich geistig fit halten mit Übungen und Spielen	10 – 11
Aquarellmalen	Zusammen bunte Bilder in Aquarelltechnik malen (monatlich, 24. Februar)	10–12
Gymnastik	Den Körper mit leichten Übungen in Schwung halten	10.30 -11.30
Spiel und Begegnung	Treffpunkt für Spiele und Begegnung in der Cafeteria	13.30 – 17
Gesunde Bewegung – Rückenfit	Den Rücken beweglich halten, einseitigen Belastungen entgegenwirken	Gruppe 1 18.30 – 19.30 Gruppe 2 19.30 – 20.30

Di

Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	Gestaltet von Frau Franke und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen	9.30 – 12.30
Holzwerkstatt	Hochwertiges aus Holz in der Gruppe herstellen	9.30 – 12
Englisch	Standardkurs für aktive Ältere „Light conversation, reading and some grammar!“	10 bis 11.30

Mi

Englisch	Standardkurs für aktive Ältere, „Easy conversation“	15 – 16
Life Kinetik	Gehirnjogging und Bewegung	18 – 19

Do

Englisch	Standardkurs für aktive Ältere	9 bis 10.30
Bridge lernen	Aufbaukurs zum Thema „Reizen“	9 Uhr
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	Gestaltet von Frau Franke und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen	9.30 – 12.30
Holzwerkstatt	Hochwertiges aus Holz in der Gruppe herstellen	9.30 – 12
Griechische Frauen-gruppe	Seniorinnen treffen sich zu Begegnung, Gesprächen, Spielen, Bewegung	14.30 – 17

Fr

Yoga auf dem Stuhl	Yoga in leichter Sitzposition	10.45 – 11.30
Internet-Gruppe	Gemeinsam mit Computer und Internet arbeiten und sich gegenseitig unterstützen	9.30 – 12
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	Gestaltet von Frau Franke und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen	14 – 17
Videogruppe	Gemeinsames Gestalten mit der Videokamera	14 – 17
Schachgruppe	Entspanntes Schachspielen mit Gleichgesinnten	14 – 17
Gruppe für Aphasie-Betroffene	Therapeutisch angeleitete Übungen und geselliges Beisammensein (Monatlich, 21. Februar)	15-17

Die Gruppen finden z.T. im Kurs-System statt. Auskünfte erhalten Sie gerne im Forum Mitte.